

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1890

27 (28.1.1890) Erstes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 27. Erstes Blatt.

Dienstag den 28. Januar

1890.

Bekanntmachung.

Nr. 1378. Die wegen mehrfachen Diebstahls hier in Untersuchung befindliche Malerin Emma Esch aus Anhold ist verdächtig, auf der Messe in Baden Seidenstoffreste, Spitzen, Teppiche, Handschuhe, chinesische und japanische Waaren, Bücher etc. entwendet zu haben. Es wird ersucht, die im Amtsgerichtsgebäude dahier verwahrten Gegenstände alsbald einzusehen und die zur Aufklärung des Sachverhaltes dienenden Angaben zu machen.

Baden, den 25. Januar 1890.

Großh. Amtsgericht.
Stibinger.

Verordnung.

Nr. 960.

1. Dionys Maier, Bäcker, geboren am 7. Oktober 1863 zu Durmersheim, zuletzt in Karlsruhe wohnhaft,
2. Samuel Meinger, Landwirth, geboren am 15. November 1857 zu Hochstetten, zuletzt daselbst wohnhaft,
3. Gottlieb Kling, Goldarbeiter, geboren am 13. März 1860 zu Oberlengenhardt, Oberamt Neuenbürg (Württemberg),
4. Gustav Gottlieb Gärtner, Klempner, geboren am 7. November 1861 zu Constadt, Kreis Kreuzburg (Schlesien), diese zuletzt in Karlsruhe wohnhaft,

werden beschuldigt, und zwar: Nr. 1 als beurlaubter Reservist, Nr. 2-4 als Wehrmänner der Landwehr ohne Erlaubniß ausgewandert zu sein. Uebertretung des §. 360 Nr. 3 des Strafgesetzbuches. Dieselben werden auf Anordnung des Großh. Amtsgerichts hier selbst auf

Samstag den 1. März 1890, Vormittags 8 Uhr,

vor das Großh. Schöffengericht Karlsruhe zur Hauptverhandlung geladen.

Bei unentschuldigtem Ausbleiben werden dieselben auf Grund der nach §. 472 der Strafprozessordnung von dem königl. Bezirkskommando zu Karlsruhe ausgestellten Erklärung verurtheilt werden.

Karlsruhe, den 23. Januar 1890.

C. Eisenträger,

Gerichtsschreiber des Großherzoglichen Amtsgerichts.

3.2.

Victoria-Schule.

Nächsten **Donnerstag den 30. Januar**, Vormittags 10 Uhr, wird das Schulgeld für das zweite Drittel des Schuljahres 1889/90 im Schulgebäude eingezogen.

2.1.

Die Verrechnung.

Badischer Frauenverein.

4.4. Am Schluß des 35. Unterrichtskurses zur Ausbildung von Arbeitslehrerinnen findet in unserm Anstaltsgebäude, Gartenstraße 45,

Dienstag den 28. d. M., Vormittags von 10 Uhr an

eine Prüfung, verbunden mit einer auch den Nachmittag über dauernden Ausstellung von Arbeiten statt, zu deren Besuch wie hiermit ergebenst einladen.

Karlsruhe, den 22. Januar 1890.

Der Vorstand der Abtheilung I.

Neubau der Kadettenanstalt in Karlsruhe i. B.

3.2. In öffentlicher Verdingung sollen vergeben werden:

- | | |
|--|----------------|
| Loos I. C. die Erd-, Maurer-, Staaker-, Asphalt- und Steinmetz-Arbeiten einschl. Materiallieferung für das Unterrichtsgebäude | M. 147 966.60. |
| Loos I. D. desgleichen für die beiden Kompanieführer (Dienst-)Gebäude und die Offizier-Speiseanstalt | M. 131 245.12. |
| Loos II. A. die Zimmerarbeiten für die beiden Reviergebäude, das Unterrichtsgebäude und die Offizier-Speiseanstalt | M. 16 194.96. |
| Loos II. B. desgleichen für die beiden Kompanieführer (Dienst-)Gebäude | M. 11 360.78. |
| Loos III. die Schmiedearbeiten für die beiden Reviergebäude, das Unterrichtsgebäude, die beiden Kompanieführer (Dienst-)Gebäude und die Offizier-Speiseanstalt | M. 7 409.60. |
| Loos IV. die Walzisenarbeiten für die bei Loos III. bezeichnete Bauten | M. 14 589.00. |

Verslossene, mit entsprechender Aufschrift versehene Angebote sind bis zum Verdingungstermine

Freitag den 14. Februar d. J., Vormittags 9 Uhr,

im Geschäftsgebäude auf dem Bauplatz der Kadettenanstalt (an der verlängerten Moltkestraße) einzureichen.

Die Verdingungs-Unterlagen liegen ebendasselbst zur Einsichtnahme aus. Bedingungen und Kostenanschläge werden gegen Erstattung der Selbstkosten abgegeben. Zuschlagsfrist 14 Tage.

Karlsruhe, den 22. Januar 1890.

Der Garnison-Bauinspektor.

Hellwich.

Bekanntmachung.

3.2. Wir bringen wiederholt zur Kenntniß unserer Wasserabonnenten, daß für Wohnungen, welche 3 Monate und darüber nicht vermietet werden konnten, der dafür bezahlte Wasserzins rückvergütet wird, sofern uns längstens innerhalb 8 Tagen nach Auszug und erfolgter Wiedervermietung bezügliche Anzeige zukommt.

Gleichzeitig machen wir darauf aufmerksam, daß jede Anbringung von neuen Hähnen an die bestehende Wasserleitung und jeder erste Bezug einer Wohnung in Neubauten unter Angabe des Tags des Bezugs u. d. des Miethzinserträgnisses derselben sofort anher anzuzeigen ist. Unterlassene Anmeldungen werden mit Conventionalstrafen geahndet.

Städt. Gas- und Wasserwerke Karlsruhe.

Steigerungs-Ankündigung.

3.3. In Folge richterlicher Verfügung wird das dem Zimmermeister Karl Schroth hier eigenthümlich zugehörige, in der Schwimmschulstraße dahier unter Nr. 15, einerseits neben Rentner Anton Kilber Wittve, andererseits neben Maler Josef Heß gelegene vierstöckige Wohnhaus mit Seitengebäuden sammt aller liegenschaftlichen Zugehör, einschließlich des Grund und Bodens, taxirt zu 35000 M. fünfunddreißigtausend Mark,

am

Mittwoch den 29. Januar 1890,

Nachmittags 3 Uhr,

im Zimmer Nr. 34 des Rathhauses dahier einer öffentlichen Versteigerung ausgesetzt, wobei der endgiltige Zuschlag auf das höchste Gebot erfolgt, sobald der Schätzungspreis oder mehr geboten wird.

Die näheren Versteigerungsbedingungen können inzwischen in meinem Geschäftszimmer — Kaiserstraße 193 hier — eingesehen werden.

Karlsruhe, den 12. Dezember 1889.

Großh. Notar:
Dtt.

II. Versteigerungs-Ankündigung.

3.2. Aus dem Nachlaß der Lisette Martin Wittve, geb. Weingärtner, und Karoline Weingärtner, ledig, von hier, wird das in des Waldhornstraße dahier unter Nr. 56, einerseits neben Kaufmann Schmeiser von hier und andererseits neben A. Koch von Bretten gelegene ein- und zweistöckige Wohnhaus sammt aller liegenschaftlichen Zugehör — taxirt zu 10000 M.,

am

Dienstag den 4. Februar l. J.,

Nachmittags 3 Uhr,

im Geschäftszimmer des unterzeichneten Notars — Kaiserstraße 193 dahier — einer zweiten öffentlichen Versteigerung ausgesetzt, wobei der endgiltige Zuschlag auf das höchste Gebot erfolgt, auch wenn der Schätzungspreis nicht erreicht wird.

Karlsruhe, den 21. Januar 1890.

Großh. Notar:
Dtt.

Wohnungen zu vermieten.

3.2. Akademiestraße 23 sind im Seitenbau eine freundliche Wohnung von 3 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Keller und Speisekammer, desgleichen 2 freundliche Mansardenwohnungen, die eine im Vorder-, die andere im Hinterhaus, von je 3 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Keller,

Speicherkammer und Antheil an der Waschküche auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen im Seitenbau, parterre.

6.5. Amalienstraße 51 ist eine elegante Bel-Etage-Wohnung, bestehend in 6 ineinandergehenden Zimmern, jedes mit besonderem Eingang, großem hellem Gange, Glasabschluß, 2 Mansarden, Keller u. s. w., sofort zu vermieten.

3.2. Augartenstraße 15 sind zwei Wohnungen, bestehend aus je 2 schönen Zimmern, Küche, Keller, Glasabschluß und sonstigem Zugehör, auf 23. April zu vermieten. Näheres im 3. Stock des Vorderhauses links.

*3.3. Augartenstraße 54 ist im Vorderhaus eine Wohnung von 2 Zimmern sammt Zugehör auf 23. April zu vermieten. Näheres daselbst im 1. Stock.

3.2. Belfortstraße 5 ist im 3. Stock des Hinterhauses eine freundliche Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller, Antheil an der Waschküche, ebenso im 2. Hof eine Parterrewohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller, Antheil an der Waschküche, Aussicht in Gärten per 23. April zu vermieten. Näheres im 2. Stock des Hinterhauses.

2.2. Belfortstraße 14 ist der 3. Stock von 6 Zimmern und allem Zugehör auf 23. April zu vermieten. Näheres parterre.

2.2. Blumenstraße 17 ist im Seitenbau, 2. Stock, eine Wohnung von 4 kleineren Zimmern nebst allem Zugehör auf 23. April zu vermieten.

Durlacher Allee 14, 2 Treppen hoch, ist eine elegante Wohnung von 5 Zimmern, Balkon, Badezimmer, Küche, 2 Mansarden und 2 Kellern, alles der Neuzeit entsprechend, auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen Kaiserstraße 67.

Durlacher Allee 14, drei Treppen hoch, ist eine feine Wohnung von 5 großen, schönen Zimmern, Balkon, Badezimmer, Küche, 2-3 Mansarden, 2 Kellern u. s. w. sofort oder auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen Kaiserstraße 67.

Herrenstraße 16 ist im 2. Stock des Querbaues eine elegante Wohnung von 4 Zimmern und allem Zugehör sofort oder auf 23. April zu vermieten. Näheres im 2. Stock des Vorderhauses.

Hirschstraße 35 ist die Wohnung im 2. Stock von 4 Zimmern nebst allem Zugehör auf 23. Januar oder auf 23. April zu vermieten. Einzusehen jeden Nachmittag von 2 Uhr an. Das Nähere im 1. Stock.

5.5. Hirschstraße 39 ist der 1. Stock, bestehend aus

3 Zimmern,

elegant eingerichtet, mit Küche, Badezimmer, Schwarzwaschkammer, Mädchenzimmer und Fremdenzimmer, auf 23. April zu vermieten. Auf Wunsch können auch zwei schöne Zimmer im Untergeschoß dazu vermietet werden. Näheres Sophienstraße 37 im 1. Stock.

Hirschstraße 92 (Neubau) sind Wohnungen von 3 und 4 Zimmern, Badekabinett und großer Veranda, sowie 2 schönen Mansarden und 2 Kellern auf 23. April zu vermieten. Die Wohnungen werden auf's Eleganteste ausgestattet. Näheres daselbst von 3-5 Uhr und beim Eigentümer, Werderstraße 9.

5.2. Kaiserstraße 14a ist der 3. Stock von 5 Zimmern, Küche, Keller und Mansarden, der Neuzeit entsprechend eingerichtet, per 23. April zu vermieten. Ebenfalls ist im Querbau eine Wohnung von 3 Zimmern nebst Zugehör per 23. April zu vermieten.

Kaiserstraße 54 ist die Bel-Etage von 7 Zimmern nebst Zugehör per 23. April zu vermieten. Auskunft im 2. Stock.

6.4. Kaiserstraße 69 sind zwei hübsche Wohnungen mit reichlichem Zugehör sofort oder auf später zu vermieten. Näheres im Eckladen.

*2.2. Kaiserstraße 207 ist im 3. Stock des Seitenbaues eine Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Kammer und Keller, auf 23. April zu vermieten, desgleichen eine Wohnung im 3. Stock des Hinterbaues von 2 Zimmern nebst Zugehör. Näheres bei J. Weber im 2. Stock des Vorderhauses.

3.3. Kaiserstraße 239 ist der 2. Stock auf 23. Juli zu vermieten. Einzusehen von 1-3 Uhr.

Kaiser-Allee 71 sind 3 Wohnungen von je 2 und 3 großen Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Glasabschluß und allem Zugehör sogleich oder später zu vermieten. Näheres daselbst, parterre.

*2.2. Kaiser-Allee 105 sind im 2. Stock 2 große Zimmer, Küche, Keller (auf die Straße gehend), auf Wunsch eine Mansarde, auf 23. April zu vermieten. Näheres im 1. Stock daselbst.

Karlstraße 14 ist der 2. Stock, bestehend in 4 Zimmern, Küche, 2 Kellern und 2 Kammern,

auf 23. April zu vermieten; ebenso der 3. Stock mit denselben Räumlichkeiten. Näheres daselbst oder Akademiestraße 42 im 2. Stock. Anzusehen nur an Wochentagen von 11-1 Uhr.

5.4. Karlstraße 52, neben der Villa Schmieder, ist der 2. Stock von 6 Zimmern, Badezimmer und allem Zugehör auf 23. April zu vermieten.

10.10. Klauvrechtstraße 26 ist der 2. Stock mit 2 Wohnungen von je 2 Zimmern, Küche und Zugehör ganz oder getheilt per sofort oder später zu vermieten.

Körnerstraße 7, nächst der Kaiser-Allee, ist der 3. Stock, bestehend aus 4 Zimmern, Küche, Keller, Mansarde und Antheil am Trodenstpeicher, der Neuzeit entsprechend eingerichtet, auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen im 4. Stock oder Kreuzstraße 6 im 2. Stock.

Kriegstraße 40 e (dem Bahnhof gegenüber) ist die Wohnung im 3. Stock mit Balkon, bestehend aus 5 geräumigen Zimmern, Badekabinett und hübschen Mansarden u. s. w., der Neuzeit entsprechend eingerichtet, auf 23. April zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

Kronenstraße 60 sind mehrere Wohnungen von je 3 und 2 Zimmern und sonstigem Zugehör auf 23. April zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

Lachnerstraße 5, zunächst der Durlacher Allee, ist eine Wohnung von 5 sehr schönen, geräumigen Zimmern, Gartenantheil und reichlichem Zugehör auf 23. April billig zu vermieten. Näheres daselbst parterre.

Luisenstraße 6 ist die Parterrewohnung, bestehend in 3 Zimmern nebst Zugehör, Gas- und Wasserleitung nebst Glasabschluß, auf 23. April zu vermieten. Näheres Ludwigplatz 65.

3.2. Luisenstraße 69a ist im 2. Stock eine Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde, auf 23. April zu vermieten.

3.3. Marienstraße 1 sind im 3. Stock eine schöne Wohnung von 5 Zimmern und Zugehör, desgleichen im 2. Stock eine solche von 3 Zimmern und Küche auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock rechts.

3.3. Marienstraße 1 ist im 4. Stock eine Wohnung (Mansarde) von 3 Zimmern und Küche auf 23. April, desgleichen eine solche von 2 Zimmern und Küche auf 23. Februar oder später zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock rechts.

*2.2. Marienstraße 34 ist der 3. Stock auf 23. April zu vermieten. Ebenfalls ist im 2. Stock eine Schlafstelle für einen ordentlichen Arbeiter frei.

Rheinbahnstraße 38, neben der Luisenschule, ist im 4. Stock eine schöne Wohnung von fünf großen Zimmern mit freier Aussicht auf das Gebirge auf 23. April zu vermieten. Näheres Lammstraße 7a im 3. Stock.

Rüppurrerstraße 48 ist im 4. Stock eine schöne Wohnung von 4 Zimmern und Zugehör auf 23. April zu vermieten. Näheres Rüppurrerstraße 18 im 1. Stock.

*3.3. Rüppurrerstraße 94 sind zwei schöne Wohnungen mit freier Aussicht (2. und 3. Stock) von je 4 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde, von denen die eine sogleich bezogen werden könnte, zu vermieten. Das Nähere im 1. Stock.

Schönenstraße 8 ist der 2. Stock, bestehend aus 4 Zimmern nebst Balkon und allem üblichen Zugehör, auf 23. April zu vermieten. Näheres daselbst im 2. Stock und Werderstraße 9, parterre.

*3.2. Schönenstraße 10 ist im 3. Stock eine Wohnung von 3 Zimmern, zwei auf die Straße gehend, nebst Mansarde auf 23. April zu vermieten. Näheres in der Wirthschaft daselbst.

2.2. Spitalstraße 43 ist im 3. Stock des Querbaues eine schöne Wohnung mit freier Aussicht, bestehend in 4 Zimmern mit Glasabschluß, auf 23. April zu vermieten. Näheres daselbst im 2. Stock.

Walbstraße 23 ist der 2. Stock, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Keller und Holzstall, auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen im Laden.

Werderplatz 38 ist der 2. Stock, bestehend aus 5 Zimmern, 2 Mansarden, Küche und Keller, auf 23. April zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

Werderstraße 55 ist eine hübsche Wohnung, entweder im 2. oder 4. Stock, von 4 Zimmern und allem Zugehör auf 23. April zu vermieten. Näheres beim Eigentümer im 4. Stock.

*2.2. Werderstraße 86 sind im 2. und 3. Stock Wohnungen von 2 Zimmern und allem Zugehör auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen im Laden.

*2.2. Westendstraße 16 ist die Bel-Etage von 5 Zimmern, Balkon nebst reichlichem Zugehör auf den 23. April zu vermieten. Näheres daselbst parterre.

Westendstraße 26 ist eine Wohnung von 6 Zimmern mit Zugehör auf 23. April zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

3.2. Wilhelmstraße 2 ist eine Wohnung von 5 Zimmern nebst Zugehör (wegen Verletzung) per sofort oder später zu vermieten. Näheres im 2. Stock daselbst.

3.2. Wilhelmstraße 2 ist eine Wohnung von 3 Zimmern nebst Zugehör per 23. April zu vermieten. Näheres im 2. Stock daselbst.

3.2. Wilhelmstraße 2 ist eine Mansardenwohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller auf 23. April zu vermieten. Näheres im 2. St. daselbst.

2.2. Zähringerstraße 27 ist im 2. Stock des Vorderhauses eine Wohnung von 3 Zimmern, Mansard, Küche, Keller und allem Zugehör auf 23. April zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

Zirkel 33 (Neubau) sind folgende Wohnungen zu vermieten: im 2. und 4. Stock je 5 Zimmer, Küche, Badekabinett, Keller, Mansardenzimmer auf 1. März oder 23. April, sowie Zirkel 33a der 2., 3. und 4. Stock von je 4 Zimmern, Küche, Keller und Mansardenzimmer auf sogleich oder später. Zu erfragen Rüppurrerstraße 25 ober im Bau von 2 bis 4 Uhr.

Eine Mansardenwohnung von 3 geräumigen Zimmern nebst Zugehör ist auf 23. April zu vermieten: Kronenstraße 38.

*2.2. Eine schöne Wohnung von 2 Zimmern und Zugehör ist wegen Wegzugs auf 1. März oder früher zu vermieten: Luisenstraße 26, 3. Stock.

3.3. Eine Wohnung im 2. Stock und eine Wohnung im 3. Stock von je 3 Zimmern, Küche, Mansarde, Keller, Glasabschluß, Gas- und Wasserleitung sind auf 23. April zu vermieten. Näheres bei M. Wonniger, Herrenstraße 7.

Eine schöne Mansardenwohnung, bestehend aus 2 Zimmern und Küche, ist sogleich oder auf 1. Februar an ruhige Leute zu vermieten. Näheres Werberplatz 39, parterre.

Ecke der Karl- und Erbprinzenstraße 38 ist im 3. Stock eine schöne Wohnung von 4 Zimmern sammt Zugehör auf 23. April zu vermieten. Auskunft wird im Laden erteilt.

Kaiserstraße 183 ist auf 23. April die Bel-Etage von 5 Zimmern und Zugehör zu vermieten. Näheres im Schuh-Laden.

3.2. Eine Wohnung (Hochparterre) von 3 Zimmern sammt Zugehör event. mit großer, heller Werkstätte, für ein ruhiges Geschäft passend, ist auf den 23. April zu vermieten. Näheres Luisenstraße 35 im 3. Stock.

Leopoldstraße 30 ist 2 Stiegen hoch die schöne Erdwohnung von 4 großen Zimmern mit Glasabschluß, Küche, Keller u. s. w. auf 23. April zu vermieten. Näheres daselbst parterre rechts. *3.3.

Die Bel-Etage Friedenstraße 13 von 14 Zimmern, 2 Balkons, Küche, Badzimmer und mehreren Dienerräumen ist für 2500 Mk. zu vermieten, kann auch in 2 Wohnungen getheilt werden. Auskunft erteilt der Eigentümer Moltkestraße 21.

Ecke der Marien- und Luisenstraße (Kirchenplatz) ist eine Wohnung von 4 Zimmern und eine solche von 3 Zimmern nebst Zugehör an ordnungsliebende Leute sogleich oder auf 23. April zu vermieten. Näheres Werberplatz 39, parterre.

Kurvenstraße 12 sind 2 schöne Wohnungen, auf die Straße gehend, bestehend aus 3 geräumigen Zimmern, verputzter Mansarde sammt Zugehör, sofort oder auf 23. April d. J. zu vermieten. Näheres Karlstr. 69 b, parterre.

Ecke der Scheffel- und Obthestraße 1 ist eine schöne Parterre-Wohnung von 3 großen Zimmern, Küche, Mansarde sammt Zugehör auf 23. April zu vermieten. Näheres im Laden.

Eine Wohnung von 5 Zimmern, der Neuzeit entsprechend eingerichtet, ist per sofort oder später zu vermieten. Näheres Körnerstraße 21 im 3. Stock.

Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Mansarde, von 2 Zimmern, Küche und Speicherkammer sind Grenzstr. 9 im 2. Stock zu vermieten. Zu erfragen im 3. Stock rechts und Gartenstraße 30 im 1. Stock.

3.3. Eine hübsche Parterrewohnung, der Neuzeit entsprechend eingerichtet, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Keller, Mansarde nebst allem sonstigen Zugehör, ist auf 23. April billigt zu vermieten. Näheres Auskunft Wilhelmstraße 62 im 3. Stod.

2.2. In schönster Lage der Stadt ist eine elegante Herrschaftswohnung ohne Vis-à-vis, bestehend in 8 ineinandergehenden Zimmern sammt Zugehör, mit oder ohne Stallung für 4 Pferde, per 23. April zu vermieten. Näheres Gttingerstraße 11, parterre.

— Eine elegant eingerichtete Wohnung ist Friedenstraße 15 im 3. Stod für 1100 Mk. zu vermieten. Dieselbe enthält 7 Zimmer, Balkon, Küche, Badezimmer, Mädchenzimmer, Kammer und 2 Keller. Auskunft erteilt der Eigentümer Voltkestraße 21.

— In der Nähe des Schlossplatzes ist eine Treppe hoch eine freundliche Wohnung (mit Glasabschluss), bestehend aus 4 Zimmern, 2 Mansarden und allem Zugehör, auf 23. April zu vermieten. Näheres Adlerstraße 2a im Laden.

*3.3. Ruppurrerstraße 27 ist eine hübsche Parterrewohnung mit Vorgarten, ganz der Neuzeit entsprechend, bestehend in 3 Zimmern, Mansarde, Küche, Keller nebst Zugehör, auf 23. April zu vermieten. Näheres Ruppurrerstraße 13, parterre.

Sebelstraße 1

ist im Seitenbau eine Mansardenwohnung von 2 Zimmern an ruhige Leute sofort oder später zu vermieten. Näheres im 2. Stod.

Sebelstraße 1

ist im Seitenbau eine hübsche Mansardenwohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller auf 23. April an ruhige Leute zu vermieten. Ebenfalls ist ein großes, unmobliertes Zimmer an eine einzelne Person zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stod.

Westendstraße 5

ist auf 23. April die Bel-Etage, bestehend aus 5 Zimmern (2 mit Parquetboden) mit Balkon und Zugehör zu vermieten. Besonders für eine kleine Familie geeignet. Anzusehen täglich von 11 Uhr an. Näheres daselbst, parterre. *5.2.

Mühlburg.

Wohnungen zu vermieten:

- 1. Rheinstraße 55 ist der 3. Stod, bestehend in 3 großen Zimmern, Küche, Keller, Mansarde und Anteil an der Waschküche, sofort oder auf 23. April zu vermieten.
- 2. Rheinstraße 57 ist der 2. Stod, bestehend in 5 Zimmern, Küche, 2 Mansardenzimmern, 2 Kellerabteilungen und Anteil an der Waschküche, sofort oder auf 23. April zu vermieten.

NB. In beiden Wohnungen ist Wasserleitung u. kann in leibschriebener Wohnung auch ein Badezimmer eingerichtet werden. Näheres Hardtstraße 29 oder Rheinstraße 57 im Laden. 3.2.

Laden mit Wohnung zu vermieten.

— Zirkel 33a ist ein schöner Laden nebst 3 Zimmern, Küche, Keller und 2 Mansarden sogleich oder später an einen Metzger oder Wurstler zu vermieten. Zu erfragen beim Eigentümer, Ruppurrerstraße 25.

Laden mit Wohnung ist Grenzstraße 9 billig zu vermieten. Zu erfragen Gartenstraße 9 im 1. Stod.

Eine der Neuzeit vollkommen entsprechend eingerichtete 3.2.

Bäckerei,

durchweg großräumig angelegt, mit Laden und Wohnung, in durchaus konsumfähiger Geschäftslage, ist preiswürdig zu vermieten. Näheres Amalienstraße 65 auf dem Bureau.

Laden zu vermieten.

3.3. In guter Lage der Kaiserstraße ist ein freundlicher Laden mit zwei Schaufenstern und anstoßendem Zimmer (Kontor) auf 23. April zu vermieten. Gesl. Offerten wolle man unter Nr. 424 an das Kontor des Tagblattes richten.

Ein sehr großer, eleganter Laden, Erbprinzenstraße 4, ist sehr preiswürdig zu vermieten. Näheres Herrenstraße 31.

Laden zu vermieten.

*4.2. Herrenstraße 30 ist ein schöner Laden und Wohnung mit oder ohne Werkstätte auf 23. April zu vermieten. Näheres eine Stiege hoch.

Ein großer Laden

ist mit oder ohne Wohnung sogleich oder später zu vermieten: Hirschstraße 22.

Laden zu vermieten.

— Kaiserstraße 126 ist ein schöner Laden mit zwei Schaufenstern, Zimmer und Küche auf 23. April oder Juli zu vermieten. Näheres bei Uhrmacher Dees, Kaiserstraße 215.

Laden zu vermieten.

6.3. In bester Lage des Friedrichsplatzes ist per 23. April ein schöner, großer und geräumiger Laden mit oder ohne Wohnung zu vermieten. Näheres durch Th. Kiefer, Herrenstraße 40, parterre.

Comptoir und Magazinsräumlichkeiten.

Kronenstraße 10 sind auf 23. April große, helle Lokalitäten, welche sich für ein Engros- oder anderes Geschäft eignen, ganz oder geteilt zu vermieten. Näheres im 2. Stod daselbst.

Werkstätte mit Wohnung zu vermieten.

*2.2. Adlerstraße 1 ist eine geräumige Werkstätte mit Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller etc. etc. auf 23. April zu vermieten. Näheres im 4. Stod des Vorderhauses.

Werkstätte

mit oder ohne Wohnung per 23. April zu vermieten: Steinstraße 29.

Wohnungs-Gesuche.

*2.2. Eine schöne Wohnung von 6-7 Zimmern nebst Zugehör in angenehmer Lage wird von einer kleinen Familie zu mieten gesucht. Angebote mit Preisangabe unter Nr. 505 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zimmer zu vermieten.

*2.2. Ein möbliertes Zimmer ist zu vermieten: Grenzstraße 2a im 2. Stod.

*2.2. Hirschstraße 17 sind 2 möblierte Parterrezimmer sofort einzeln oder zusammen an einen Herrn zu vermieten. Näheres parterre.

— Wilhelmstraße 62 ist im 4. Stod rechts ein freundlich möbliertes, auf die Straße gehendes Zimmer sofort oder später zu vermieten.

*3.2. Schützenstraße 32 ist im 1. Stod ein gut möbliertes, großes Zimmer mit 1 oder 2 Betten auf 1. Februar zu vermieten.

Möblierte Zimmer.

— Ein großes, schön möbliertes Zimmer ist auf sogleich und ein schönes, gut möbliertes Zimmer ist auf 1. Februar zu vermieten. Auf Wunsch kann auch Wohn- und Schlafzimmer gegeben werden. Näheres Waldhornstraße 36.

Zu vermieten.

— Gottesauerstraße 5 sind einige schöne Mansardenzimmer, möbliert oder unmobliert an solide Arbeiter zu vermieten. Zu erfragen parterre.

Pensions-Anerbieten.

6.2. Alleinlebende, ältere Damen finden bei einer Wittve gute, angenehme Pension. Schöne Wohnung in gesunder, freier Lage. Preis jährlich 900 Mark. Adresse zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Ateliers zu vermieten.

Näheres bei Kunstschuldiner Reichert.

Werkstätte.

— Eine helle, geräumige Werkstätte ist auf 23. Juli d. Js. billig zu vermieten. Näheres Spitalstraße 41 im 2. Stod.

Kapital-Gesuch.

*2.2. Auf ein neuverbautes, vierstöckiges Wohnhaus werden von einem pünktlichen Zinszahler 22000 Mark als 1. Hypothek aufzunehmen gesucht. Angebote mit Angabe des Zinsfußes wolle man gefl. unter Nr. 508 im Kontor des Tagblattes abgeben. Bemerkte wird, daß dieses Haus ein Mietherträgniß von über 1800 Mark abwirft.

Dienst-Antrag.

*2.2. Ein Mädchen, welches bürgerlich kochen und der Hausarbeit vorstehen kann, wird für ein Geschäftshaus per sofort gesucht: Gottesauerstr. 33.

Kapital gesucht.

2000 Mark werden von einem hiesigen Geschäftsmann auf ein schönes Anwesen in bester Lage sogleich oder auf 1. April aufzunehmen gesucht. Offerten unter Nr. 515 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 2.2.

4000 Mark

werden von einem pünktlichen Zinszahler auf zweite Hypothek gesucht durch K. Tröster, Geschäftsbureau, Karlstraße 17. 2.2.

Wer

gibt einem gut angestellten Bureaubeamten ein Anlehen von 200 bis 400 Mark gegen hohe Verzinsung und nach Wunsch auf gute Bürgschaft gegen monatliche Abzahlung von 20 bis 30 Mark. Gesl. Offerten sind unter Nr. 500 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *3.2.

Kellner-Gesuch.

2.2. Für den Maskenball am 1. Februar werden noch 4 tüchtige Restaurations-Kellner zum Serviren gesucht. A. Berger, Restaurateur (Festhalle).

Verkäuferin-Gesuch.

2.2. Für ein erstes Buggeschäft wird eine tüchtige, mit der Branche vertraute Verkäuferin gesucht. Offerten beliebe man im Kontor des Tagblattes unter Nr. 501 niederzulegen.



5.2. Mehrere bessere, junge, gewandte

Kellnerinnen

finden gute, einträgliche Stellen durch das Haupt-Placirungsbureau von K. Tröster, Karlstraße 17.

Lehrmädchen-Gesuch.

4.2. Junge, anständige Mädchen, welche das Putzmachen gründlich erlernen wollen, oder solche, welche sich weiter ausbilden wollen, finden jetzt schon Aufnahme bei

L. P. Drescher,
Spezialgeschäft für Damenputz,
Kaiserstraße 193.

Lehrmädchen-Gesuch.

2.2. Ein Mädchen aus anständiger Familie, welches das Kleidermachen gründlich erlernen will, kann unter günstigen Bedingungen Bähringerstr. 68 im 3. Stod eintreten.

Kochmädchen-Gesuch.

*3.3. Ein fleißiges Mädchen, welches das Kochen erlernen will, kann sofort eintreten. Weinstube zum Hohenzollern.

Ein Hausbursche,

welcher auch mit einem Pferde umzugehen weiß und gut empfohlen ist, findet Stelle: Sophienstraße 3, 3. Stod. *2.2.

Ein Buchhalter,

mit allen Comptoirarbeiten vollständig vertraut, sucht per 1. März d. J. in Karlsruhe oder Umgebung Stelle in obiger Eigenschaft, gleichviel welcher Branche. Offerten unter Nr. 507 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *2.2.

Bauführer,

ein junger, tüchtiger, auch in Bureauarbeiten vertraut, welcher gute Zeugnisse besitzt, sucht per 1. Februar Stellung. Näheres im Kontor des Tagblattes. *3.2.

Cotillonbänder u. Orden

werden in Gold und Silber auf das geschmackvollste angefertigt: Herrenstraße 29, 3. Stod. 3.3.

Kleidermacherin.

Eine geübte Kleidermacherin empfiehlt sich den geehrten Damen zur Anfertigung eleganter wie einfacher Damen- und Kinder-garderobe. Bei eleganter und besser Arbeit werden billigste Preise zugesichert. Zu erfragen Zähringerstraße 68 im 3. Stock.

Hausverkauf.

Ein neuerbautes, herrschaftlich hochfein eingerichtetes Haus in bester Mietslage Karlsruhe's ist preiswürdig aus freier Hand ohne Zwischenhändler zu verkaufen. Selbstkäufer wollen ihre Adressen unter Nr. 466 im Kontor des Tagblattes abgeben. 3.2.

Hausverkauf.

4.3. Ein rentables Haus mit prima Mehrgerei ist besonderer Verhältnisse halber mit einer Anzahlung von 2000 Mk. sofort unter sehr günstigen Bedingungen zu verkaufen. Offerten hierauf wollen unter Nr. 447 im Kontor des Tagblattes abgegeben werden.

Hausverkauf.

3.3. Ein kleines Haus mit Spezereigeschäft in einem bevölkerten Stadtteil ist mit einer Anzahlung von 1500 Mark zu verkaufen. Offerten sind unter Nr. 448 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Hausverkauf.

*3.3. Mit 1500—2000 Mark Anzahlung kann unter den günstigsten Bedingungen ein Haus mit Spezereigeschäft erworben werden. Näheres Waldhornstraße 53 im Laden.

Hausverkauf.

5.3. Ein noch neues Haus, in nächster Nähe der neuen Augenlinie, dreistöckig, alles der Neuzeit entsprechend eingerichtet, ist billig zu verkaufen. Offerten unter Nr. 460 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Bauplätze zu verkaufen.

5.2. In bester Lage der Stadt, nahe einer Haltestelle der künftigen Straßenbahn, sind mehrere Bauplätze preiswürdig zu verkaufen. Näheres bei Architekt **W. Söhner**, Amalienstraße 65.

Zu verkaufen:

neue und gebrauchte Betten, Dienstboten-Betten, Rohhaarmatratzen, Chiffonnières, Kästen, Kommoden, Ovale, Küchentische, Kanapees, Garnituren, Waschkommoden mit und ohne Marmor, Nachttische, neue und gebrauchte, Stehpulte, Boden-teppiche und allerlei Haushaltungsgegenstände bei **Frau Kurr**, Zähringerstraße 25.

Verkaufs-Anzeigen.

*2.2. Ein großer, neuer, gut beschlagener **Koffer**, für Auswanderer geeignet, ist zu verkaufen: Hirschstraße 17, parterre.

*2.9. Zu verkaufen ein junger, rein weißer **Seidenpudel** für 20 Mk.: Schillerstraße 24.

— **Gebrauchte und neue Betten und Möbel** sowie ganze **Aussteuer** sind fortwährend billig zu verkaufen: Waldhornstraße 36.

Zu verkaufen:

2 einthürige **Altenkästen**, je 32 Fächer enthaltend, und ein **Altengestell** mit **Rultaufsatz**, für eine **Gemeinde**registratur sehr geeignet: Schützenstraße 39 im 2. Stock. 2.2.

Pianino,

ganz neu, sehr billig zu verkaufen.

Dasselbe ist kreuzsaitig mit Metallstimmstock, neuester Construction und aus einer der ersten Fabriken hervorgegangen. 3.3.

H. Maurer, Friedrichsplatz 11.

Hauskauf-Gesuch.

3.3. Ein Haus in der Kaiserstraße, Schattenseite bevorzugt, zwischen Lamm- und Waldstraße gelegen, gut gebaut und rentierend, mit nur einem Laden und zugehöriger Wohnung, beides ebener Erde, wird mit Anzahlung von 40000—50000 Mk. zu kaufen gesucht, ohne Zwischenhändler. In den bez. Seitenstraßen, nahe der Kaiserstraße, auch berücksichtigt. Offerten gefl. unter Nr. 438 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Die allerhöchsten Preise

für getragene Herren- und Frauenkleider, Schuhe, Stiefel, Gold, Silber, Uniformen und allerlei Vorten zahlt **A. Dwig**, Durlacherstraße 85.

ALTES GOLD, SILBER,

Juwelen kauft stets zum höchsten Werthe.

LUDWIG PAAR, Hofjuwelier,
Lalauerstraße 163, d. d. Hotel Erbprinzesa gegenüber

Gesucht

für eine franke Person ein **Fahrrad** zum Selbstgebrauch: Westendstraße 46 a. *3.2.

Altes Blei

kauft in großen und kleinen Partien **Hans Drinneberg**,
7 Schützenstr., Glasmalerei, Schützenstr. 7.

Gänselebern

werden fortwährend angekauft: **Kreuzstraße 16**, eine Etage hoch.

Gänselebern

werden fortwährend angekauft: **Erbprinzenstraße 21** im 2. Stock.

Unterrichts-Anerbieten.

*5.5. Eine Dame, geborene Französin, ertheilt Unterricht in ihrer Muttersprache: **Friedensstraße 5**.



Champagner-Weine

von **C. H. Mumm & Co.**, Reims,

Schaumweine

von **Matheus Müller**, Eltville a. Rh.,

beste deutsche Marke, empfiehlt zu Originalpreisen

G. Hartung,

Generalagent,
Amalienstraße 1.

= Aechten Malaga, =

direkt bezogen, empfiehlt vom Faß

Alb. Landmann,
9.8. Werderstraße 61.

= Aechten alten Malaga =

empfehl in Flaschen und vom Faß

Drogerie Carl Roth,
Großh. Hoflieferant.

Malaga 1/4 Flasche M. 1.70,
1 Liter M. 1.85,
Tofaner 1/4 Flasche M. 2.80,
1 Liter M. 3.40.

Droguerie Kaiserstraße 243.

Cognac,

alten französischen, in 1/4 und 1/2 Flaschen empfiehlt bestens

Louis Lauer,
Großherzoglicher Hoflieferant,
Akademiestraße 12.
6.5.

Cognac,

deutschen und französischen, in verschiedenen Qualitäten billigst bei

Friedr. Maisch Sohn,
Lammstraße 3.
19.2.

10.10. **Conditor Giebel's**

ächte Kräuter-Bonbons
erfreuen sich immer größerer Anerkennung.

Fst. französ. Cognac

von **Sorin & Co.** in Cognac

empfiehlt **Alb. Landmann**,
9.8. Werderstraße 61.

Weingrosshandlung

Max Homburger,
30 Kronenstrasse 30.

Flaschenwein-Niederlagen

- befinden sich bei den Herren:
- K. F. Bischoff**, Kronenstrasse 4.
- Karl Bürkle**, Luisenstrasse 12.
- J. A. Gayer Wittwe**, Schützenstrasse 92.
- Ignaz Haensler**, Werderstrasse 11.
- H. Henninger jr.**, Kaiser-Allee 145.
- Gottl. Mayer**, Zähringerstrasse 37.
- R. Pathelger**, Waldhornstrasse 44.
- Fr. Reich**, Kaiser- und Fasanenstr.-Ecke.
- Fr. Reiss**, Marienstr. 43.
- Jul. Walther**, Zähringerstrasse 98.
- J. Becker**, Kaiser-Passage 31.

Preiscourante
werden in jedem Geschäfte abgegeben.

Italienischen Nougât

in verschiedenem Geschmack stets vorrätzig in der

Conditorei und Cafe **Albert Neu**,
Kaiserstraße, Ecke der Deuglaskstraße.

Kaffee! Kaffee! Kaffee!

roh und gebrannt, von den billigsten bis zu den feinsten Sorten stets größte Auswahl bei

Friedrich Maisch Sohn,
19.2. Lammstraße 5.

Karlsbader

Kaffee-Gewürz

empfiehlt 5.5.

Wilhelm Sämann,
Sophienstraße 45, Ecke der Leopoldstraße.

Eingemachte

Früchte u. Gemüse

in feinsten Qualität billigst bei **Friedr. Maisch Sohn**,
19.2. Lammstraße 5.

Berliner Pfannkuchen, Fastnachtsküchlein

in bekannter Güte empfiehlt täglich frisch

Ed. Förderer,

Nachf. v. F. Nees.

(Niederlage Kaiserstraße 211. Bestellungen werden freundlichst entgegengenommen und prompt ausgeführt).

Kein Husten mehr!

Der unschätzbaren sanitären Wirkung der rühmlichst bekanntesten, ärztlich empfohlenen Karl Koch'schen Zwiebelbonbons verdanken bereits Tausende ihre Wiederherstellung bei **Husten, Hals-, Brustleiden** und der jetzt herrschenden **Influenza-Schnupfenleber**. Alleiniger Erfinder u. Fabrikant ist Hr. Karl Koch. In Beuteln à 30 u. 50 Pf. zu haben bei **W. Spitz, Drogenhandlung, Waldstr. 95.**

Honig.

Anerkannt bestes Mittel gegen Husten, Heiserkeit und Halsweh.

Niederlage eines Bienenzüchters aus dem Obthal.

Feinsten Blütenhonig per Pfd. M. 1.10, in kleineren Quantitäten " " M. 1.20, Schleuderhonig pr Pfd. " " M. —.80.

L. Laub Wwe.,

verl. Ritterstraße 11.

Emser-Selter-Ofener Bitter-

Wasser

empfehlen in fortwährend frischer Füllung

Alb. Landmann,

9.8. Werderstraße 61.

Johannis,

natürlich kohlen-saures Mineralwasser, vorzügliches Tafelgetränk, als hygienisches Getränk hat es großen Werth bei vielen Krankheitserscheinungen, zumal bei Verdauungsstörungen, Appetitlosigkeit, desgleichen bei allen Affectionen der Schleimhäute und gerade hier gibt es kein vorzüglicheres Mittel als **Johannis**, allein oder vermischt mit heißer Milch.

General-Depôt bei **Fried. Maisch Sohn,** Lammstraße 5.

Zweig-Niederlagen bei: **Fried. Maisch, Hoflieferant, Ludwigsplatz 57, und Otto Mayer,** 4.3.

Ecke der Schützen- u. Wilhelmstraße.

Müller's Kinder-Biscuit-Mehl.

Einziges Fabrikat dieser Art. Nächste der Muttermilch das vorzüglichste Nährmittel. Ärztlich empfohlen als sehr wohlschmeckend, von den Kindern gern genommen und gut ertragen, äußerst leicht verdaulich. Nach Analyse des Herrn Gerichtschemikers Dr. Max Scheid unübertroffen durch das außerordentlich günstige Nährstoffverhältnis. Preis pro Büchse M. 1.20. Zu haben bei

Friedrich Maisch Sohn, Lammstraße 5, Otto Mayer, Wilhelmstraße 20, Conditoren, Kaiserstraße. 25.19.

Sämmtliche Spezerei-Artikel

in vorzüglichen Qualitäten stets am besten und billigsten zu haben bei

Fried. Maisch Sohn, Lammstraße 5. 19.2.

Neue Fischhalle,

Kaiserstraße 177.

Täglich lebende Hechte, Karpfen, Aale, Fluss-Zander (Donau-Schill), ff. Rhein-Salm, lebendfrische holl. Schellfische von 1-5 Pfd. schwer, frischen Kabeljau im Ausschnitt, Seezungen (Soles), Steinbutte (Turbot), lebende und frisch gefochte Hummern, frische holl. und Golsteiner Austern, feinste Qualität, Male etc. etc. in Gelée à Portion 25 Pf., gefalzene, marinirte und geräucherte Fischwaaren zu billigem Tagespreis.

A. Prein.

Medicinalthran,

feinste Qualität, empfehle offen und in Gläsern. 9.8.

Alb. Landmann,

Werderstraße 61.

1^a neue holl. Vollhäringe,

Rogner und Milchner, per Stück 6 Pfg. 9.8.

empfehlen

Alb. Landmann,

Werderstraße 61.

Austern! Austern!

3.2. **Echte Blue Points,**

vielfach prämiirt, per Duzend 1. Mk. 80 Pfg., viel feiner und fleischiger wie Whitestable und Victoria-Natives.

Samburger Delikatessen- und Frühstückstube, Hebelstraße 15.

Süßrahm-Tafelbutter

der Molkerei Grisingen per Pfund M. 1.25

empfehlen

Friedrich Maisch Sohn,

Lammstraße 5. 19.2

15.3.



Frankfurt a. M., Berlin, München, Hamburg. Central-Verwaltung: Frankfurt a. M.

Die unter königl. ital. Staatscontrole stehenden

Dessert- und Krankenweine

finden durch die dem verordnenden Arzte gebotenen Garantien immer größere Beachtung und können u. A. von den unten verzeichneten Firmen bezogen werden, woselbst ausführliche Preislisten zu haben sind.

- No. 22 **Malvasia**, weiss (hochfein, mittelsüß, Ersatz für Tokayer).
- 23 **Moscato**, weiss (fein, süß, etwas Moscateller-Geschmack, Ersatz für Tokayer).
- 24 **Moscato extra**, weiss (sehr fein, voll und süß, etwas Moscateller-Geschmack, Ersatz für Tokayer).
- 25 **Marsala**, weiss (flüchtig, sehr angenehm, reinschmeckend, Ersatz für Madeira oder Sherry).
- 26 do. **vecchio**
- 27 do. **extra**
- 28 **Amarena**, roth (hochfein, mittelsüß und voll, Ersatz für feinen Portwein).
- 29 **Vino chinato**, roth (mittelsüß, etwas chininhaltig).
- 30 **Vermouth** (sehr angenehmes Getränk vor den Mahlzeiten, da es den Appetit befördert und erwärmt ohne zu erhitzen).
- 31 do. **extra**
- 32 **Cognac vecchio** (dieselben sind ausschliesslich nur aus Wein gebrannt, ohne jeden Zusatz von Essenz, Alkohol oder Zucker).
- 33 do. **extra vecchio**

Ferner ganz besonders empfohlen für

Blutarme und Schwächliche

- Nr. 9 **Castelli Romani rosso**, roth (eisenhaltig, angenehm herbe) nicht theure Weine für Blutarme und Schwächliche par excellence.
- 18 **Castelli Romani bianco**, weiss (eisenhaltig, ziemlich kräftig)
- 17 **Corona Elbana**, roth (eisenhaltig, sehr alt).

Niederlagen in Karlsruhe bei **Victor Merkle, Kaiserstrasse 160, und J. B. Klingele Nachf.,** Ecke der Leopold- und Amalienstrasse 71.

Damen-Masken-Garderobe.

— Elegante und einfache Masken-Costüme und Dominos sind kauf- und leihweise zu haben.

Anfertigung nach Maaß bei billigsten Preisen: **Herrenstraße 12, früher Ritterstraße 36.**

Flaschenbiere:

| | |
|---|------------------|
| Sinner'sches Lagerbier $\frac{1}{2}$ Flasche . | 18 $\frac{3}{4}$ |
| Selbened'sches " $\frac{1}{2}$ " . | 10 " |
| Selbened'sches " $\frac{1}{4}$ " . | 20 " |
| Selbened'sches " $\frac{1}{2}$ " . | 10 " |
| Culmbacher Export, dunkles bayerisches Bier, $\frac{1}{2}$ Flasche . | 30 " |
| Culmbacher Export, dunkles bayerisches Bier, $\frac{1}{2}$ Flasche . | 17 " |
| in Patentflaschen: | |
| Sinner'sches Exportbier $\frac{1}{2}$ Flasche | 22 " |
| Sinner'sches Lagerbier $\frac{1}{2}$ Flasche | 12 " |
| von Selbened'sches Lagerbier $\frac{1}{2}$ Flasche | 22 " |
| von Selbened'sches Versandbier $\frac{1}{2}$ Flasche | 24 " |
| von Selbened'sches Pilsener $\frac{1}{2}$ Fl. | 25 " |
| Krokodilbier $\frac{1}{2}$ Flasche . | 28 " |
| ferner: | |
| englisches Ert a Stout (von Bass & Co., London) $\frac{1}{2}$ Flasche . | 40 " |

frei in's Haus geliefert empfiehlt
Friedr. Maisch Sohn,
 19.2. Lammstraße 5.

Norddeutsches Roggenbrod
 empfiehlt 5.4.

J. Obert, verl. Karlstraße 52.
 Auf Verlangen wird das Brod in's Haus gebracht.

Feinste Stangenpomaden
 (Cosmétiques in farbigem Glanzstaniol)

aus der königl. bayer. Hofparfümeriefabrik C. D. Wund erlich, präparirt 1882, Nürnberg, in blond, braun und schwarz, zum Glätten, Fixiren und Dunkeln blonder, grauer, rother und schwarzer Kopf- und Barthaare.
 Sorgfältig zubereitet, garantirt unschädlich und nie dem Hautgewebe unterworfen, à 85, 60 und 100 Pfg. bei Herrn **Friedrich Maisch Sohn,** Lammstraße 5 in Karlsruhe. 15.15

Deifarben und Firnisse
 empfiehlt frischfertig in allen Farben
 Drogerie **Carl Roth,**
 Großh. Hoflieferant

| | |
|----------------|---------|
| Schwefel: | } Seife |
| Bimsstein: | |
| Camphor, | |
| Cocosnussöl: | |
| Gallseck: | |
| Theerschwefel: | |
| Kräuter: | |

empfehlen 9.8.

Alb. Landmann,
 Werderstraße 61.

Wachsstocke, Kirchenkertzen, Wachszündhölzchen, Gasanzünder, ächt schwed. sowie Wiener Feuerzeug

empfehlen billigst
Friedr. Maisch Sohn,
 19.2. Lammstraße 5.

Fertige Betttücher
 Stück M. 1.50 und M. 2.—
 sind stets am Lager.
Heinrich Cramer,
 189 Kaiserstraße 189.

Medico-Mechanisches Institut Karlsruhe,
 Sophienstrasse 15. 3.3.

Anstalt für **schwedische** (Zandersche und manuelle) **Heilgymnastik, Orthopädie und Massage.**
 Leitender Arzt: **Dr. med. Ferd. Bähr.**

Das Institut ist geöffnet an den Wochentagen:
 für Herren von 8 bis 10 Uhr und von 5 $\frac{3}{4}$ bis 7 $\frac{1}{2}$ Uhr,
 für Damen und Kinder von 10 $\frac{1}{2}$ bis 12 $\frac{1}{2}$ Uhr und von 4 bis 5 $\frac{1}{2}$ Uhr.
 Sprechstunde des Arztes im Institute täglich von **3-4 Uhr**
 (Sonntags ausgenommen) und während der Übungsstunden.
Prospekte sowie jede weitere Auskunft in der Anstalt.

Inventur-Ausverkauf

von **Tricot-Tailen**

zu jedem annehmbaren Preis.

J. Westheimer,

Ecke der Kaiserstraße und Kaiser Wilhelm-Passage. 6.5.

Der Ausverkauf

bei

Louis Ullmann,

199 Kaiserstraße 199,

dauert nur noch kurze Zeit.

Chemische Wasch-Anstalt

von

M. Weiss, Blumenstraße 12,

gegründet 1867,

empfehlen sich im chemisch Reinigen von **Ballkostümen, Herrengarderoben, Sand-schuhen, Cravatten** u. dergl. bei sorgfältigster und billigster Bedienung.
Dekatur zu jeder Tageszeit. 6.4.

Brückenwaagen,

Centesimal-, Decimal- u. Langgewichtskonstruktion,

in jeder Tragkraft und Größe (befahrbar mit Entlastungsvorrichtung) fertigt in nur bester Qualität unter **Garantie**

Herm. Brand,

Bahnhofstraße 32,

Werkzeug- und Waagenfabrik.

Gleichzeitig empfehle mein Lager in **Decimalwaagen, Schnell-, Tafel- und Säulenwaagen** in allen Ausstattungen. **Gebrauchte Decimalwaagen** in verschiedenen Größen habe billigst abzugeben. **Reparaturen** an Waagen jeder Art werden korrekt und billig ausgeführt. 6.4.

Magnetiseur Strieder
aus Pforzheim

ist **Mittwoch** und **Samstag** in **Karlsruhe** und wollen Anmeldungen für Hausbesuche im **Kaiserhof**, **Marktplatz**, abgegeben werden.

H. Delpy,

Friseur und Perrückenmacher,
Kaiserstrasse 156,
empfiehlt für

Damen Shampooing

(amerikanisches Kopfwaschen)
mit

Trockenapparat
neuesten Systems.

Es ist dadurch möglich gemacht, mitten im Winter den Kopf reinigen zu lassen, ohne befürchten zu müssen, dass dem regelmässigen Kopfwaschen die regelmässige Erkältung folgt. Ausserdem werden die Haare durch das Trocknen auf dem Trockenapparat ungemein leicht und aufragend.

Triester Schwamm-Lager.

Englisch

Putz- und Fensterleder.

Special-Geschäft

126 Kaiserstrasse 126.

Reste

in **Seide, Blüsch und Seidesammt**
in allen Farben, **Atlas** von **70 Pf.**
an per Meter.

Eine Parthie **Unterröcke** wird
billig abgegeben bei

Frau Ch. Grieshaber,
Corsetten-Geschäft,

Walbstrasse 11.
9.9.

Kaiserstrasse 141, nächst dem Marktplatz.

C Grösste Auswahl
Neuheiten
der hochgelegantesten u. einfachsten
Cravatten

sowie Herrenhemden,
Hosenträger, praktisch, solide,
leinene und Gummi-Kragen und Manschetten,

Taschentücher,
Unterleiden,
Winterstrümpfe und Handschuhe
billigt bei

Oscar Beler.

Anzeige und Empfehlung.

Meiner geehrten Kundschaft zur gefl. Notiz, daß ich in meinem Fabrik-anwesen **Gartenstrasse 6** ein vollständiges Lager aller Eisenwaaren eingerichtet und daselbst jedes beliebige Quantum en détail verkaufe. Ich bitte, recht häufig Gebrauch davon zu machen und theile gleichzeitig mit, daß der Verkauf in meinem Laden **Kaiserstrasse 48** vorerst weitergeführt wird.

J. Marum,

5.3. **Baubeschlägefabrik und Eisenwaarenhandlung.**

Bahnhof-Hotel.

Empfehle für bevorstehende **Winter-Saison** meinen neu erbauten, eleganten Saal zur Abhaltung von **Hochzeiten, Abend-Unterhaltungen, Kränzchen und Festlichkeiten** aller Art.

Ausgezeichnete Küche, reine Weine, aufmerksame Bedienung.
Achtungsvoll

Chr. Rösch, Bahnhof-Hotel.

Brennholz

(fein Abfallholz),

1^a tannen, fein gespalten, liefern prompt frei n's Haus
Mark 1.55 per Centner

Dupierry & Pelle.

Bestellungen nimmt Herr **Fr. Klett** (Gravir-anstalt), **Kaiserstrasse 62, am Marktplatz**, entgegen.

Kohlen billigst.
10.2.

Großer Eintrachtsaal.

Da so viele geehrte Herrschaften wegen Mangel an Platz keine Karten zu dem 1. Vortrag erhalten konnten, wird die 2. Demonstration **heute Dienstag** im großen Saale stattfinden.

Programm: **Electricität**, erläutert durch 75 der brillantesten Experimente.
Vortrag von

W. Finn.

Karten sind in der **R. Doert'schen Musikalienhandlung** und Abends an der Kasse zu haben: nummerirter Sitz 1 M. 50 Pf., nicht nummerirte Karte 1 M., Schüler 50 Pf.
Anfang 7 1/2 Uhr.

Statt jeder besondern Anzeige.

Heute Nachmittag entschlief sanft nach kurzem Krankenlager
mein lieber, guter Mann

Rechtsanwalt Rudolf Kusel

im Alter von 80 Jahren.

Um stille Theilnahme bittet

Namens der trauernden Hinterbliebenen:

Caroline Kusel, geb. Traumann.

Karlsruhe, den 26. Januar 1890.

Die Beerdigung findet **Dienstag** den 28. Januar, Nachmittags
3 Uhr, vom Trauerhause, **Bähringerstrasse 90**, ab statt.

Meine hochverehrliche Kundschaft benachrichtige ich hiermit, daß ich mit hentigem Tage mein seit 60 Jahren am hiesigen Plage unter der Firma

L. Kammerer

betriebenes Tapeten- und Tapezier-Geschäft an meinen langjährigen Mitarbeiter Herrn L. Grosbernd käuflich abgetreten habe.

Derselbe wird das Geschäft für eigene Rechnung in unveränderter Weise unter der Firma

Karlsruher Tapetenfabrikniederlage L. Grosbernd,

weiter führen, während ich unter der seitherigen Firma mich künftig ausschließlich der Fabrikation widmen werde.

Ich danke meinen hochverehrlichen Kunden für das meinem Hause stets in reichem Maße entgegengebrachte Vertrauen und bitte höflichst, dasselbe auch auf meinen Nachfolger übertragen zu wollen.

Karlsruhe, 25. Januar 1890.

Hochachtungsvoll

L. Kammerer,
Tapetenfabrik.

Im Anschluß an obiges Rundschreiben empfehle ich mein wohl assortirtes Lager angelegentlichst und werde eifrig bemüht bleiben, meine werthen Abnehmer auf's Beste zu bedienen und den alten Ruf des Hauses, dem ich seit Jahren als Geschäftsführer angehöre, zu wahren.

Hochachtungsvoll

Karlsruher Tapetenfabrikniederlage L. Grosbernd.

32.

— Heute frische Leber- und Griebenwürste und sonstige Würstwaren bei
Julius Kaffner, Metzger,
Kugaartenstraße 23.

Tausende

längst gezogener Loose sind noch unerhoben und der Verjährung ausgesetzt. Gegen 50 Pf. Marken versendet Bankier A. Dann in Stuttgart franko die Serienliste (24. Jahrg.) über alle bis Ende 1889 gezogenen Serienlose nebst Verloosungskalender für 1890, auch kontrollirt er Loose etc. rückwärts à 10 Pf. per Stück, vorwärts à 15 Pf. per Stück und Jahr. 32.

Kaufmännischer Verein „Merkur“ Karlsruhe.

Samstag den 1. Februar 1890

43.

Abendunterhaltung mit Tanz

im Saale des Hotels „Zum weißen Bären“,

Anfang 8 1/2 Uhr Abends,

wozu die verehrlichen Mitglieder mit ihren Angehörigen freundlichst einladet

Der Vorstand.

— Folgt ein Zweites Blatt. —

Druck und Verlag der G. v. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von W. Müller in Karlsruhe.